Infraserv GmbH & Co. Höchst KG Immissionsschutz Industriepark Höchst • Gebäude G 810 65926 Frankfurt am Main



Datum: 28.02.2023

# Messbericht über die Durchführung von Emissionsmessungen

Auftragsnummer: 6035-5208

Betreiber: Schaefer Kalk GmbH & Co. KG

Louise-Seher-Straße 6

65582 Diez

**Standort:** 65623 Hahnstätten

Anlage: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Art der Messung: Emissionsmessungen

**Tag der Messung:** 02.11. – 07.11.2022

**Umfang Messbericht:** 31 Seiten und Anlagen

**Aufgabenstellung:** Ermittlung der partikelförmigen Emissionen an den

Quellen 51Q10, 51Q11, 51Q12, 51Q13, 51Q14, 51Q15, 51Q17, 51Q18, 51Q19, 51Q20, 55Q13,

55Q14 und 75Q05

- wiederkehrende Messungen nach § 28 BlmSchG -

Durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren.



Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 2 von 31



# Bericht über die Durchführung von Emissionsmessungen

Name des Prüflabors: Infraserv GmbH & Co. Höchst KG, Immissionsschutz,

Industriepark Höchst, 65926 Frankfurt am Main

Befristung der Bekanntgabe

nach § 29b BlmSchG: 24.05.2027 Auftragsnummer: 6035-5208

Betreiber: Schaefer Kalk GmbH & Co. KG

Standort: 65623 Hahnstätten
Art der Messung: Emissionsmessungen
Tag der Messung: 02.11. – 07.11.2022

Aufgabenstellung: Ermittlung der partikelförmigen Emissionen an den Quellen

51Q10, 51Q11, 51Q12, 51Q13, 51Q14,

51Q15, 51Q17, 51Q18, 51Q19, 51Q20, 55Q13,

55Q14 und 75Q05

- wiederkehrende Messungen nach § 28 BlmSchG -

# **Zusammenfassung**

Anlage: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Betriebszeiten: siehe 2.5

Quelle	Messkomponente	Einheit	max. Messwert	Erweiterte Messunsicherheit (mit p = 0,95) $U_P^{-1}$	y <sub>max</sub> - U <sub>P</sub> <sup>1)</sup>	y <sub>max</sub> + U <sub>P</sub> 1)	Grenz- wert 1)	Betriebszustand (Auslastung)
51Q10	Gesamtstaub	mg/m³	0,5	0,3	< 1	1	10	
51Q11	Gesamtstaub	mg/m³	1,5	0,3	1	2	10	
51Q12	Gesamtstaub	mg/m³	1,6	0,3	1	2	10	
51Q13	Gesamtstaub	mg/m³	0,8	0,3	1	1	10	
51Q14	Gesamtstaub	mg/m³	0,5	0,3	< 1	1	10	
51Q15	Gesamtstaub	mg/m³	0,6	0,3	< 1	1	10	betriebsübliche
51Q17	Gesamtstaub	mg/m³	0,3	0,3	< 1	1	10	Auslastung
51Q18	Gesamtstaub	mg/m³	0,4	0,3	< 1	1	10	(Vollauslastung)
51Q19	Gesamtstaub	mg/m³	0,5	0,3	< 1	1	10	
51Q20	Gesamtstaub	mg/m³	0,2	0,3	< 1	1	10	
55Q13	Gesamtstaub	mg/m³	1,0	0,3	1	1	10	
55Q14	Gesamtstaub	mg/m³	4,4	0,3	4	5	10	
75Q05	Gesamtstaub	mg/m³	1,6	0,3	1	2	10	

<sup>1)</sup> bezogen auf 273 K, 1.013 hPa und trockenes Abgas

Anlagenteil: Auftrags-Nr.: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen) 6035-5208

Seite 3 von 31



# Inhaltsübersicht

		Seite
1	Messaufgabe	4
1.1	Auftraggeber	
1.2	Betreiber	
1.3	Standort	4
1.4	Anlage	4
1.5	Datum der Messung	4
1.6	Anlass der Messung	4
1.7	Aufgabenstellung	5
1.8	Messkomponenten und Messgrößen	5
1.9	Ortsbesichtigung vor Messdurchführung	5
1.10	Messplanabstimmung	
1.11	An der Messung beteiligte Personen	6
1.12	Beteiligung weiterer Institute	
1.13	Fachlich Verantwortlicher	6
2	Beschreibung der Anlage und der gehandhabten Stoffe	7
2.1	Bezeichnung der Anlage	
2.2	Beschreibung der Anlage	
2.3	Beschreibung der Emissionsquellen nach Betreiberangaben	9
2.4	Angabe der laut Genehmigungsbescheid möglichen Einsatzstoffe	10
2.5	Betriebszeiten nach Betreiberangaben	
2.6	Einrichtung zur Erfassung und Minderung der Emissionen	
3	Beschreibung der Probenahmestelle	14
3.1	Messstrecke und Messquerschnitt	14
3.2	Lage der Messpunkte im Messquerschnitt	18
4	Messverfahren und Messeinrichtungen	19
4.1	Abgasrandbedingungen	19
4.2	Automatische Messverfahren	21
4.3	Manuelle Messverfahren für gas- und dampfförmige Emissionen	21
4.4	Messverfahren für partikelförmige Emissionen	21
4.5	Besondere hochtoxische Abgasinhaltsstoffe (PCDD/PCDF u. Ä.)	24
4.6	Geruchsemissionen	24
5	Betriebszustand der Anlage während der Messungen	25
5.1	Produktionsanlage	25
5.2	Abgasreinigungsanlage	25
6	Zusammenstellung der Messergebnisse und Diskussion	26
6.1	Beurteilung der Betriebsbedingungen während der Messungen	
6.2	Messergebnisse )	
6.3	Messunsicherheiten	29
6.4	Diskussion der Ergebnisse	30
7	Anlagenübersicht	31

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 4 von 31



# 1 Messaufgabe

# 1.1 Auftraggeber

Schaefer Kalk GmbH & Co. KG Louise-Seher-Straße 6

65582 Diez

Ansprechpartner: Wolfgang Schubert (Tel.: 06432 / 503-211)

#### 1.2 Betreiber

siehe 1.1

#### 1.3 Standort

Werk Hahnstätten

Gemarkung: Hahnstätten

Flur: 50Flurstück: 114/1

Betrieb/Gebäude: Hydratanlage

# 1.4 Anlage

Anlage zum Herstellen, Mahlen und Klassieren von Calciumhydroxid (Ziffer 4.1 und Ziffer 2.2 des Anhangs der 4. BlmSchV)

# 1.5 Datum der Messung

02.11. - 07.11.2022

# 1.5.1 Datum der letzten Messung

09. - 30.09.2019

# 1.5.2 Datum der nächsten Messung

voraussichtlich 2025

# 1.6 Anlass der Messung

# 1.6.1 Amtliche Messung

Messungen nach § 28 BlmSchG (wiederkehrende Messungen bei genehmigungsbedürftigen Anlagen)

# 1.6.2 Betriebsinterne Messung

nicht zutreffend

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 5 von 31



# 1.7 Aufgabenstellung

Überprüfung der Emissionsbegrenzungen gemäß Nebenbestimmungen der nachfolgend genannten Genehmigungsbescheide

# Hydratanlage (Quellen 51Q10 bis 51Q20 und Quellen 51Q13 und 51Q14)

Ausstellende Behörde: Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Aktenzeichen: 3 B/32-144-100-93004

– Datum: 07.04.1992

# Hydrat-Packanlage (Quelle 75Q05)

Ausstellende Behörde: Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Aktenzeichen: 3 B/32-144-100Datum: 17.10.1989

#### **Emissionsgrenzwerte**

Gesamtstaub: 10 mg/m³

Die Emissionsgrenzwerte sind bezogen auf das trockene Abgas im Normzustand (273 K, 1.013 hPa).

# **Hinweis**

Angaben zur TA Luft beziehen sich auf die Ausgabe vom 24.07.2002

# 1.8 Messkomponenten und Messgrößen

Abgasrandbedingungen: Strömungsgeschwindigkeit, Temperatur,

Druck, Abgasfeuchte,

Gesamtstaub

# 1.9 Ortsbesichtigung vor Messdurchführung

- □ keine Ortsbesichtigung durchgeführt
- Messbedingungen entsprechend DIN EN 15259 vorgefunden:
  Quellen 51Q14, 51Q17, 51Q18, 51Q19, 51Q20, 55Q13, 55Q14 und 75Q05
- Messbedingungen entsprechend DIN EN 15259 nicht vorgefunden: Quellen 51Q10, 51Q11, 51Q12, 51Q13 und 51Q15
  - - Die Anzahl der Messpunkte bei den Netzmessungen wurden bei den betreffenden Quellen erhöht (vgl. 3.1.5)

# 1.10 Messplanabstimmung

Messplanung gemäß 5.3.2.2 TA Luft, DIN EN 15259 und VDI 3951 sowie in Abstimmung mit dem Betreiber und der zuständigen Überwachungsbehörde

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 6 von 31



# 1.11 An der Messung beteiligte Personen

# 1.11.1 Leiter des Messprogramms

Christian Rücker, M. Sc. Tel.: 069 / 305-16196 Mobil: 0172 / 1328586

Email: christian.ruecker@infraserv.com

# 1.11.2 Durchführung der Probenahme und Messwertaufnahme durch folgende Bedienstete

Herren Boja, Rücker

# 1.11.3 Anzahl der sonstigen bei der Beprobung eingesetzten Mitarbeiter

nicht zutreffend

# 1.12 Beteiligung weiterer Institute

nicht zutreffend

# 1.13 Fachlich Verantwortlicher

Umweltschutztechniker Christian Scherf

Tel.: 069 / 305-18742

Email: christian.scherf@infraserv.com

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 7 von 31



# 2 Beschreibung der Anlage und der gehandhabten Stoffe

# 2.1 Bezeichnung der Anlage

Anlage zum Herstellen, Mahlen und Klassieren von Calciumhydroxid (Ziffer 4.1 und Ziffer 2.2 des Anhangs der 4. BlmSchV)

# 2.2 Beschreibung der Anlage

# 2.2.1 Art der Anlage mit kurzer Anlagenbeschreibung

#### Hydratanlage

Aus dem im Schachtofen gewonnenen Branntkalk (Calciumoxid) wird in der Anlage durch Reaktion mit Wasser gelöschter Kalk (Calciumhydroxid) hergestellt.

Der Ablauf dieser Reaktion erfolgt durch Vermengen von Branntkalk und Wasser im sogenannten Hydrator. Zur Abführung der hierbei freiwerdenden Reaktioswärme verdampft ein Teil des Wassers. Der in den zwei Hydratoren entstehende Wasserdampf wird zusammen mit der abgesaugten Luft je einer Filterentstaubung zugeführt (51Q10 und 51Q11).

Das in den Hydratoren hergestellte Calciumhydroxid wird zur weiteren Verarbeitung einer Mahl- und Klassieranlage zugeführt. Zur Vermeidung von Staubemissionen werden die Klassieranlage sowie die Förderwege abgesaugt. Der Staub wird in einer Filterentstaubung abgeschieden (51Q13).

Das bei der Klassierung abgetrennte, zu grobe Material (Griese) wird bis zur Weiterverarbeitung in einem Silo (Griesebunker) zwischengelagert. Die Griese werden mit Stiftmühlen auf die gewünschte Korngröße weiter zerkleinert. Die staubhaltigen Emissionen während des Mahlvorganges werden erfasst und den Filterentstaubungen zugeführt (51Q14, 51Q17, 51Q19, 51Q20).

Nach dem Aufmahlen der Griese mit den Stiftmühlen gelangt das Calciumhydroxid in den Grieseseitsichter, in dem noch vorhandene Grobanteile erneut abgetrennt werden. Die Sichterabluft, sowie die beim Befüllen des Silos entweichende Luft werden erfasst und einer Filterentstaubung zugeführt (51Q18).

Der in den Filtern abgeschiedene Staub wird innerbetrieblich weiterverarbeitet.

#### <u>Hydrat-Verladung</u>

Das in der Produktionsanlage durch Brechen, Mahlen, Klassieren und chemische Veränderungen gewonnene Calciumhydroxid wird in Vorratsilos gelagert und bei Bedarf in Silofahrzeuge abgefüllt.

Zur Verminderung der Staubemissionen wird der beim Verladevorgang entstehende Staub erfasst, zu einer Filterentstaubung geleitet, dort gereinigt und in die Atmosphäre abgegeben.

#### Hydrat-Packanlage

Das in der Produktionsanlage WFK hergestellte Calciumoxid wird über Blasskessel in das Vorratssilo eingeblasen und zwischengelagert. Je nach Bedarf – in Papiersäcke abgefüllt und über Förderbänder zum Palettieren und Verladen in die Zentrale Verladehalle transportiert.

Zur Verminderung der Staubemission wird der dabei entstehende Staub an der Packmaschine und an den Förderaggregaten erfasst, einer Filterentstaubung zugeführt und in die Atmosphäre abgegeben.

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 8 von 31



# Technische Daten

- Hydrator
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:
  - Antriebsleistung:
  - Anzahl:
- Vorsiebe
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:
  - Anzahl:
- Sichter
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:
  - Anzahl:
- Vorsiebe
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:
  - Anzahl:
- Sichter
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:
  - Anzahl:
- Stiftmühle
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:
  - Anzahl:
- SAP 3 Prallmühle
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:
- Stiftmühle
  - Hersteller:
  - Typ:
  - Baujahr:
  - Durchsatz:



(Quelle 51Q12)



(Quelle 51Q12)



(Quelle 51Q13)



(Quelle 51Q13)



(51Q14, 51Q17, 51Q19, 51Q20)



(Quelle 51Q15)



(Quelle 51Q18)



Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 9 von 31



Verladegarnitur

Hersteller:

- Typ:

Baujahr:

Anzahl:

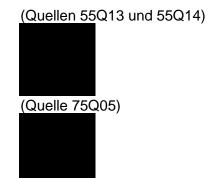
Packmaschine

Hersteller:

- Typ:

Baujahr:

Anzahl der Stutzen:



# 2.2.2 Anlagenleistung bzw. Durchsatz im Sinne einer Nennleistung

Hydratanlage:

• Hydratverladung:

Hydrat-Packanlage:

Χ

# 2.3 Beschreibung der Emissionsquellen nach Betreiberangaben

# 2.3.1 Art und Anzahl der vorhandenen Emissionsquellen

13 messtechnisch zu erfassende Abluftkamine

# 2.3.2 Quellen-Nr. gemäß Emissionserklärung

Quellen-Nr.	Anlagenteil	Rechtswert	Hochwert
51Q10	Brüdenentstaubung N	3433 470	5576 122
51Q11	Brüdenentstaubung S	3433 472	5576 122
51Q12	Feingutfilter Sichter 0	3433 471	5576 122
51Q13	Anlagenfilter Hydratanlage	3433 476	5576 128
51Q14	Mühlenbunker 1 S	3433 476	5576 115
51Q15	Brechkalkbunker N	3433 468	5576 118
51Q17	Mühlenbunker 1 N	3433 475	5576 132
51Q18	Griesebunker N + S	3433 400	5576 131
51Q19	Mühlenbunker 2 S	3433 477	5576 131
51Q20	Mühlenbunker 2 N	3433 473	5576 133
55Q13	Hydratverladung Ost/Mitte (Spur 3)	3433 485	5576 127
55Q14	Hydratverladung West/Mitte (Spur 2)	3433 487	5576 124
75Q05	75Q05 Hydratpackanlage und Verladung H5 (3-Kammer-F)		5576 110

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 10 von 31



# 2.3.3 Art und Höhe der Ableitung

Quellen-Nr.	Höhe über Grund	Bauausführung	Art der Ableitung
51Q10	25 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q11	25 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q12	25 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q13	25 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q14	30 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q15	39,5 m	Stahlblech	Seitenauslass
51Q17	30 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q18	41,3 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q19	31 m	Stahlblech	Abluftkamin
51Q20	30 m	Stahlblech	Abluftkamin
55Q13	11 m	Stahlblech	Abluftkamin
55Q14	11 m	Stahlblech	Abluftkamin
75Q05	37 m	Stahlblech	Abluftkamin

# 2.3.4 Dimensionen (Durchmesser bzw. Querschnitt) der Ableitung

Quellen-Nr.	Abmessungen	Austrittsfläche
51Q10	D = 0,60 m	0,283 m²
51Q11	D = 0,60 m	0,283 m²
51Q12	D = 0,60 m	0,283 m²
51Q13	D = 0,60 m	0,283 m²
51Q14	D = 0,30 m	0,071 m²
51Q15	D = 0,25 m	0,049 m²
51Q17	D = 0,30 m	0,071 m²
51Q18	D = 0,30 m	0,071 m²
51Q19	D = 0,30 m	0,071 m²
51Q20	D = 0,30 m	0,071 m²
55Q13	D = 0,30 m	0,071 m²
55Q14	D = 0,30 m	0,071 m²
75Q05	D = 0,30 m	0,071 m²

# 2.3.5 Berücksichtigung diffuser Emissionen

nicht erforderlich

# 2.4 Angabe der laut Genehmigungsbescheid möglichen Einsatzstoffe

- Branntkalk (CaO)
- Kalkhydrat / Calciumhydroxid (Ca(OH)<sub>2</sub>)
- Wasser

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 11 von 31



# 2.5 Betriebszeiten nach Betreiberangaben

Quellen-Nr.	Gesamtbetriebszeit	Lastverhalten
51Q10	5 Stunden pro Tag	
51Q11	12 Stunden pro Tag	
51Q12	20 Stunden pro Monat	
51Q13	12 Stunden pro Tag	
51Q14	12 Stunden pro Tag	
51Q15	16 Stunden pro Tag	
51Q17	5 Stunden pro Tag	kontinuierlicher Prozess
51Q18	12 Stunden pro Tag	
51Q19	12 Stunden pro Tag	
51Q20	5 Stunden pro Tag	
55Q13	8 Stunden pro Tag	
55Q14	8 Stunden pro Tag	
75Q05	6 Stunden pro Tag	

# 2.6 Einrichtung zur Erfassung und Minderung der Emissionen

# 2.6.1 Einrichtung zur Erfassung der Emissionen

# 2.6.1.1 Art zur Emissionserfassung

Die Abgase der einzelnen Aggregate werden durch fest installierte Rohrleitungen über je eine Filterentstaubung der Atmosphäre zugeführt.

# 2.6.1.2 Ventilatorkenndaten

Quellen-Nr.	Hersteller	Тур	Baujahr	Luftmenge	Leistung
				[m³/h]	[kW]
51Q10					
51Q11					
51Q12					
51Q13					
51Q14					
51Q15					
51Q17					
51Q18					
51Q19					
51Q20					
55Q13					
55Q14					
75Q05					

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 12 von 31



# 2.6.2 Einrichtung zur Verminderung der Emissionen

# Quellen 51Q10 und 51Q11 (je ein Filter)

– Hersteller:

- Baujahr:
- Typ:
- Bauart:
- Anzahl der Kammern:
- Anzahl der Schläuche:
- Filterfläche:
- Filterflächenbelastung:
- Filtermaterial:
- Abreinigung:
- Wartungsintervalle:
- letzte Wartung/Filtertuchwechsel:

# Quelle 51Q12

- Hersteller:
- Baujahr:
- Typ:
- Bauart:
- Anzahl der Kammern:
- Anzahl der Schläuche:
- Filterfläche:
- Filterflächenbelastung:
- Filtermaterial:
- Abreinigung:
- Wartungsintervalle:
- letzte Wartung/Filtertuchwechsel:

# Quelle 51Q13

- Hersteller:
- Baujahr:
- Typ:
- Bauart:
- Anzahl der Kammern:
- Anzahl der Schläuche:
- Filterfläche:
- Filterflächenbelastung:
- Filtermaterial:
- Abreinigung:
- Wartungsintervalle:
- letzte Wartung/Filtertuchwechsel:









Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 13 von 31



# <u>Quellen 51Q14, 51Q15, 51Q17, 51Q18, 51Q19 und 51Q20</u> (je ein Filter)

- Hersteller:

- Baujahr:
- Typ:
- Bauart:
- Anzahl der Kammern:
- Anzahl der Schläuche:
- Filterfläche:
- Filterflächenbelastung:
- Filtermaterial:
- Abreinigung:
- Wartungsintervalle:
- letzte Wartung/Filtertuchwechsel:

# Quellen 55Q13 und 55Q14 (je ein Filter)

- Hersteller:
- Baujahr:
- Typ:
- Bauart:
- Anzahl der Kammern:
- Anzahl der Schläuche:
- Filterfläche:
- Filterflächenbelastung:
- Filtermaterial:
- Abreinigung:
- Wartungsintervalle:
- letzte Wartung/Filtertuchwechsel:

# Quelle 75Q05

- Hersteller:
- Baujahr:
- Typ:
- Bauart:
- Anzahl der Kammern:
- Anzahl der Schläuche:
- Filterfläche:
- Filterflächenbelastung:
- Filtermaterial:
- Abreinigung:
- Wartungsintervalle:
- letzte Wartung/Filtertuchwechsel:

# 2.6.3 Einrichtungen zur Verdünnung des Abgases

nicht vorhanden





Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 14 von 31



# 3 Beschreibung der Probenahmestelle

# 3.1 Messstrecke und Messquerschnitt

# 3.1.1 Lage und Abmessungen

Quellen-Nr.	Abgasleitung Messquerschnitt				hnitt	Empfeh-	
	Verlauf	Abmessungen	Form	Länge Einlauf- strecke	Länge Auslauf- strecke	Entfernung bis Kamin- mündung > 5 Dh	lungen DIN EN 15259 erfüllt <sup>1)</sup>
51Q10	vertikal	D = 0,90	kreisförmig	2,2	0,7	$\boxtimes$	
51Q11	vertikal	D = 0,90	kreisförmig	2,2	0,7	$\boxtimes$	
51Q12	vertikal	D = 0,75	kreisförmig	2,2	0,7	$\boxtimes$	
51Q13	vertikal	D = 0,60	kreisförmig	1,0	1,2	$\boxtimes$	
51Q14	vertikal	D = 0,30	kreisförmig	1,5	1,8	$\boxtimes$	$\boxtimes$
51Q15	vertikal	D = 0,25	kreisförmig	0,1	1,25	$\boxtimes$	
51Q17	vertikal	D = 0.30	kreisförmig	1,5	1,8	$\boxtimes$	$\boxtimes$
51Q18	vertikal	D = 0,30	kreisförmig	1,5	2,0	$\boxtimes$	$\boxtimes$
51Q19	vertikal	D = 0,30	kreisförmig	1,5	2,0	$\boxtimes$	$\boxtimes$
51Q20	vertikal	D = 0,30	kreisförmig	1,5	1,8	$\boxtimes$	$\boxtimes$
55Q13	vertikal	D = 0,30	kreisförmig	1,5	1,8	$\boxtimes$	$\boxtimes$
55Q14	vertikal	D = 0,30	kreisförmig	2,0	2,0	$\boxtimes$	$\boxtimes$
75Q05	vertikal	D = 0,63	kreisförmig	5,0	7,0	$\boxtimes$	$\boxtimes$

Empfehlung der DIN EN 15259, 6.2.1, Buchstabe b), Anmerkung 4: Der Messquerschnitt soll sich in einem geraden Kanalabschnitt mit einer <u>Einlaufstrecke von mindestens fünf hydraulischen Durchmessern</u> (Dh) vor und einer <u>Auslaufstrecke von zwei hydraulischen Durchmessern</u> nach dem Messquerschnitt befinden. Der <u>Abstand bis zum Ende des Abgaskanals</u> soll <u>mindestens fünf hydraulische Durchmesser</u> betragen.

Messbericht für: Schaefer Kalk GmbH & Co. KG Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen) Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 15 von 31



#### Arbeitsfläche und Messbühne 3.1.2

Quellen- Nr.		Lage	Tra	Traversierraum					
	auf / bei Ge- bäude	im Kamin	Zuleitung zum Kamin	unter Dach	über Dach	im Freien	Höhe über Grund [m]	nutzbare Fläche [m²]	Beweglichkeit der Probenahmesonden gewährleistet
51Q10		$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	
51Q11		$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	
51Q12		$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	$\boxtimes$
51Q13	ıge	$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	$\boxtimes$
51Q14	Hydratanlage	$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	$\boxtimes$
51Q15	drat	$\boxtimes$		$\boxtimes$			25	3	$\boxtimes$
51Q17	Ť	$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	$\boxtimes$
51Q18		$\boxtimes$		$\boxtimes$			30	3	$\boxtimes$
51Q19		$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	
51Q20		$\boxtimes$			$\boxtimes$	$\boxtimes$	25	>10	$\boxtimes$
55Q13	Hydrat-			$\boxtimes$			10	5	×
55Q14	Verladesilo			$\boxtimes$			10	5	$\boxtimes$
75Q05	FP-Anlage	$\boxtimes$		$\boxtimes$			20	4	$\boxtimes$

Quellen- Nr.		Zugänglid	chkeit	benötigte Hilfsmittel				
	ebenerdig	Treppe(n)	Steig- leiter(n)	Fahrstuhl	Arbeits- gerüst	Hubbühne	Anlege- leiter	Tritt
51Q10				$\boxtimes$				
51Q11	$\boxtimes$			$\boxtimes$				
51Q12				$\boxtimes$				
51Q13	$\boxtimes$			$\boxtimes$			$\boxtimes$	
51Q14				$\boxtimes$				
51Q15	$\boxtimes$		$\boxtimes$	$\boxtimes$				
51Q17				$\boxtimes$				
51Q18			$\boxtimes$	$\boxtimes$				
51Q19				$\boxtimes$				
51Q20				$\boxtimes$				
55Q13		$\boxtimes$	$\boxtimes$					
55Q14		$\boxtimes$	$\boxtimes$					
75Q05		$\boxtimes$	$\boxtimes$					

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 16 von 31



# 3.1.3 Messöffnungen

Quellen- Nr.	Anzahl	Größe	Stutzenlänge	Gewinde	Anordnung
51Q10	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
51Q11	2	2½"	ca. 5 cm	$oxed{\boxtimes}$ innen $\oxdot$ außen	90° versetzt
51Q12	2	2½"	ca. 20 cm	$oxed{\boxtimes}$ innen $\oxdot$ außen	90° versetzt
51Q13	1	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	-
51Q14	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
51Q15	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
51Q17	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
51Q18	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
51Q19	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
51Q20	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
55Q13	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
55Q14	2	2½"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt
75Q05	2	3"	ca. 5 cm	⊠ innen □ außen	90° versetzt

# 3.1.4 Strömungsbedingungen im Messquerschnitt

Quellen- Nr.	Winkel zwischen Gasstrom und Mittelachse Abgaskanal < 15 °	keine lokale negative Strömung	Verhältnis höchste / niedrigste örtliche Geschwindigkeit < 3:1	Mindest- geschwindigkeit vorhanden <sup>1)</sup>
51Q10	$\boxtimes$	$\boxtimes$	$\boxtimes$	$\boxtimes$
51Q11	$\boxtimes$	$\boxtimes$	$\boxtimes$	$\boxtimes$
51Q12	$\boxtimes$	$\boxtimes$		$\boxtimes$
51Q13	$\boxtimes$	$\boxtimes$	$\boxtimes$	$\boxtimes$
51Q14	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
51Q15	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
51Q17	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
51Q18	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
51Q19	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
51Q20	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
55Q13	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
55Q14	$\boxtimes$	$\boxtimes$	nicht zutreffend	$\boxtimes$
75Q05	$\boxtimes$	$\boxtimes$	$\boxtimes$	×

Mind. 0,4 m/s bei Messung der Strömungsgeschwindigkeit mittels Flügelrad vom Typ ZRS25-mn40 und mind. 3 m/s bzw. 5 Pa bei Messung der Strömungsgeschwindigkeit mittels Staurohr und Differenzdruck-Messgerät

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 17 von 31



# 3.1.5 Zusammenfassende Beurteilung der Messbedingungen

Quellen- Nr.	Messbedingungen nach DIN EN 15259 erfüllt	ergriffene Maßnahmen	zu erwartende Auswirkungen auf das Ergebnis	Empfehlungen und Hinweise zur Verbesserung der Messbedingungen
51Q10				keine
51Q11		Messpunktean-	laine	keine
51Q12		zahl erhöhen	keine	keine
51Q13				Siehe Hinweis
51Q14	$\boxtimes$	keine	keine	keine
51Q15		Siehe Hinweis	keine	keine
51Q17	$\boxtimes$	keine	keine	keine
51Q18	$\boxtimes$	keine	keine	keine
51Q19	$\boxtimes$	keine	keine	keine
51Q20	$\boxtimes$	keine	keine	keine
55Q13	$\boxtimes$	keine	keine	keine
55Q14	$\boxtimes$	keine	keine	keine
75Q05	×	keine	keine	keine

# Hinweis:

# Quelle 51Q15:

Bei Messquerschnitten mit einer Fläche < 0,1 m² sind in DIN EN 15259 keine Maßnahmen vorgesehen.

# Quelle 51Q13:

Wir empfehlen, vor den nächsten wiederkehrenden Messungen einen Messquerschnitt einzurichten, der den Empfehlungen der DIN EN 15259 entspricht.

.

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 18 von 31



# 3.2 Lage der Messpunkte im Messquerschnitt

# 3.2.1 Darstellung der Lage der Messpunkte im Messquerschnitt

Quel- len-Nr.	Messkomponente	Art der Probenahme	Anzahl Messachsen	Gesamtanzahl an Messpunkten
51Q10	Abgasrandparameter	Netz	2	10
SIQIU	Gesamtstaub	Netz	2	10
51Q11	Abgasrandparameter	Netz	2	10
SIQII	Gesamtstaub	Netz	2	10
51Q12	Abgasrandparameter	Netz	2	6
SIQIZ	Gesamtstaub	Netz	2	6
51Q13	Abgasrandparameter	Linie	1	5
SIQIS	Gesamtstaub	Linie	1	5
51Q14	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
51Q14	Gesamtstaub	Punkt	1	1
51Q15	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
SIQIS	Gesamtstaub	Punkt	1	1
51Q17	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
SIQII	Gesamtstaub	Punkt	1	1
51Q18	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
SIQIO	Gesamtstaub	Punkt	1	1
51Q19	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
SIQI9	Gesamtstaub	Punkt	1	1
51Q20	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
31Q20	Gesamtstaub	Punkt	1	1
55Q13	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
ગગવાગ	Gesamtstaub	Punkt	1	1
55Q14	Abgasrandparameter	Punkt	1	1
55Q14	Gesamtstaub	Punkt	1	1
75Q05	Abgasrandparameter	Netz	2	6
75005	Gesamtstaub	Netz	2	6

Berechnung der Positionen der Messpunkte nach dem Allgemeinen Verfahren für kreisförmige Abgaskanäle gemäß D.1.1.2 der DIN EN 15259 (unter Einbeziehung der Messquerschnittsmitte). Für Punktmessungen: Die Messung erfolgt im Kernstrom des Abgases.

Die Messungen an der Quelle 51Q13 werden, aufgrund der baulichen Gegebenheiten, als Linienmessung mit erhöhter Dichte des Messrasters durchgeführt.

# 3.2.2 Homogenitätsprüfung

nicht zutreffend, da Netzmessung

# 3.2.3 Komponentenspezifische Darstellung

nicht zutreffend, da Netzmessung partikelförmiger Emissionen

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 19 von 31



#### Messverfahren und Messeinrichtungen 4

#### 4.1 Abgasrandbedingungen

**Messverfahren** 

 DIN EN 15259: Luftbeschaffenheit; Messung von Emissionen aus stati-

onären Quellen; Messstrategie, Messplanung, Messbe-

richt und Gestaltung von Messplätzen; Jan. 2008.

Emissionen aus stationären Quellen – Bestimmung von DIN EN 14790:

Wasserdampf in Kanälen – Standardreferenzverfahren;

Mai. 2017.

 LE-SOP-060: Emissionsmessungen unter Berücksichtigung

DIN EN 15259.

LE-SOP-071: Bestimmung der Abgasrandparameter bei Emissions-

messungen.

 LE-SOP-059: Durchführung von Feuchtemessungen.

#### 4.1.1 **Strömungsgeschwindigkeit**

# <u>Flügelradanemometer</u>

Flügelradsonde:

- Hersteller: Höntzsch

Typ: Zylindersonde ZSR25-mn40

- Messbereich: 0 .. 40 m/s Nachweisgrenze: 0.4 m/s

Prüf- / Kalibrierintervall: mind. einmal jährlich

letzte Überprüfung / Kalibrierung: 01 / 2022

Anzeigegerät:

- Hersteller: Höntzsch

HFA-Ex oder flowtherm NT – Typ: Prüf- / Kalibrierintervall: mind. einmal jährlich

letzte Überprüfung / Kalibrierung: 01 / 2022

kontinuierliche Erfassung: Nein

#### 4.1.2 Statischer Druck in der Abgasleitung

#### Absolutdruck-Messgerät

Testo AG Hersteller: testo 511 Typ:

Messbereich: 300 .. 1.200 hPa Prüf- / Kalibrierintervall: mind. einmal jährlich

 letzte Überprüfung / Kalibrierung: 01 / 2022

#### 4.1.3 Luftdruck in Höhe der Probenahmestelle

siehe 4.1.2

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 20 von 31



# 4.1.4 Abgastemperatur

#### Thermoelement in Verbindung mit Anzeigegerät

• Thermoelement:

Hersteller: Bilfinger Industrieservice

Typ: NiCr-Ni (Typ K)
Messbereich: -200 .. 1.370 °C
Prüf- / Kalibrierintervall: mind. einmal jährlich

letzte Überprüfung / Kalibrierung: 01 / 2022

Anzeigegerät:

Hersteller: Ahlborn

Typ: Almemo 2020-1 / 2290-1 / 2390-1 / 2590

Prüf- / Kalibrierintervall: mind. einmal jährlich

letzte Überprüfung / Kalibrierung: 01 / 2022

• kontinuierliche Erfassung: Nein

# 4.1.5 Wasserdampfanteil im Abgas (Abgasfeuchte)

An den Quellen, 51Q13, 51Q14, 51Q15, 51Q17, 51Q18, 51Q19, 51Q20, 55Q13, 55Q14 und 75Q05 psychrometrische Bestimmung mit zwei Thermoelementen in Verbindung mit einem Anzeigegerät (siehe 4.1.4) gemäß LE-SOP-059.

An der Quelle 51Q12 gravimetrische Bestimmung (Adsorption an Silikagel, ggf. mit vorgeschalteter Kondensation) gemäß DIN EN 14790

Partikelfilter:

 Hersteller:
 Typ:
 Mk 360

 Material:
 Beheizung:
 Anordnung:
 Planfilter
 Munktell
 MK 360
 Quarzfaser
 abgasbeheizt
 In-Stack

Kondensatabscheider: Miniatur-Impinger

Material: GlasVolumen: 25 mlKühlung: Eiskühlung

Adsorptionseinheit:

Material: PVC
Sorptionsmittel: Silikagel
Sorptionsmittelmenge: ca. 200 g

Waage:

Hersteller: Kern

Typ: EW 2200-2NMMessbereich: 0,5 - 3.000 g

Prüf- / Kalibrierintervall: arbeitstägliche Überprüfung mit Kontroll-

gewicht und jährliche Überprüfung mit

einem kalibrierten Gewicht

letzte Überprüfung / Kalibrierung: 11 / 2021

An den Quellen 51Q10 und 51Q11 Ermittlung der Abgasfeuchte bei gesättigten Abgasen gemäß Punkt 5.3 der EN 14790 durch Berechnung des Wasserdampfkonzentration aus der theoretischen Wasserdampfmasse unter Sättigungsbedingungen (Anhang B der EN 14790).

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 21 von 31



# 4.1.6 Abgasdichte

Ermittlung der Abgasdichte nicht erforderlich, da Strömungsmessung mittels Flügelradanemometer

# 4.1.7 Abgasverdünnung

nicht zutreffend

#### 4.1.8 Volumenstrom

Berechnet aus der mittleren Strömungsgeschwindigkeit und dem Innendurchmesser des Kanals unter Berücksichtigung der Temperatur, Druckverhältnisse und dem Wasserdampfanteil

#### 4.2 Automatische Messverfahren

entfällt

# 4.3 Manuelle Messverfahren für gas- und dampfförmige Emissionen

entfällt

### 4.4 Messverfahren für partikelförmige Emissionen

# 4.4.1 Messkomponente

Gesamtstaub

#### 4.4.1.1 Messverfahren

Grundlage des Verfahrens ist die isokinetische Entnahme eines staubbeladenen Teilgasvolumens aus dem Hauptvolumenstrom und die Abscheidung des im Teilgasvolumen enthaltenen Staubes mittels Planfiltern.

• DIN EN 13284-1: Emissionen aus stationären Quellen; Ermittlung der

Staubmassenkonzentration bei geringen Staubkonzentrationen; Teil 1: Manuelles gravimetrisches Ver-

fahren; Feb. 2018.

VDI 2066 Bl. 1: Staubmessungen in strömenden Gasen; Gravimetri-

sche Bestimmung der Staubbeladung; Mai 2021.

• LE-SOP-057: Durchführung von Staubmessungen.

#### 4.4.1.2 Probenahme und Probenaufbereitung

Rückhaltesystem für partikelförmige Stoffe

Filtergerät: Planfiltergerät gemäß Bild 6 der

VDI 2066 Bl. 1 (4 m<sup>3</sup>/h)

sonst. Adsorptionseinrichtungen: Nein

Anordnung: innen liegend im Kanal (In-Stack)

beheizt auf: abgasbeheiztAusführung/Material: VDI 2066 / Titan

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 22 von 31



• Entnahmesonde / Absaugrohr:

Wirkdurchmesser (Absaugdüse): siehe Anhangbeheizt auf: abgasbeheizt

Material: Titan

Abscheidemedium: Planfilter
Hersteller (Planfilter): Munktell
Typ: MK 360

- Material: Planfilter: Quarzfaser

Filterhalter: Titan

Filterdurchmesser: 45 mmmittlerer Porendurchmesser: 0,2 μm

• Trockenturm:

Hersteller: Gothegefüllt mit: Silikagel

Pumpe:

Hersteller: RietschleTyp: TLV 6

Gasvolumenmesseinrichtung:

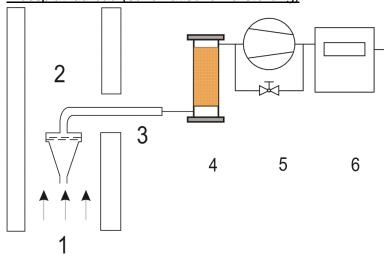
Hersteller: ElsterTyp: G6

Absaugrate: ca. 1 m³/h

# Absorptionssystem für filtergängige Stoffe

entfällt

# Messplatzaufbau (schematische Darstellung)



- 1: Abgaskamin
- 3: Probenahmesonde (Absaugrohr)
- 5: Pumpe mit Bypass
- 2: Düse mit Planfilterkopf und Krümmer (In-Stack-Anordnung)
- 4: Trockenturm mit Silikagel
- 6: Trockengasuhr

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 23 von 31



# 4.4.1.3 Behandlung der Filter und der Ablagerungen

• Transport und Lagerung der Filter: in Petrischalen aus Glas in Transportkoffer

aus Kunststoff

• Trocknungstemperatur und Trocknungszeit des Abscheidemediums

vor Beaufschlagung:
nach der Beaufschlagung:
180 °C; mind. 1 h
160 °C; mind. 1 h

Rückgewinnung von Ablagerungen

vor dem Filter:

Durchführung: Spülen mit Wasser

Häufigkeit: nach jeder Messreihe im selben

Messquerschnitt

Behandlung der Spüllösungen:

Trocknen vor der Beaufschlagung: 180 °C; mind. 1 h

Eindampfen nach der Beaufschlag.: 60 °C

Trocknen nach dem Eindampfen: 160 °C; mind. 1 h

• Bestimmung von Gesamtleerproben: Die Ergebnisse der Bestimmung der Abla-

gerungen und Gesamtleerproben werden

im Anhang dargestellt.

Wägung

klimatisierter Wägeraum:
 Waage:
 Fabrikat:
 Mettler Toledo
 Typ:
 AT261 Delta Range

Ablesegenauigkeit: 0,01 mg

#### 4.4.1.4 Aufbereitung und Analyse der Filter und der Absorptionslösungen

nicht zutreffend

# 4.4.1.5 Verfahrenskenngrößen

#### <u>Verfahrenskenngrößen</u>

Nachweisgrenze

 $\begin{array}{lll} - & \text{absolut:} & & 0.1 \text{ mg} \\ - & \text{relativ} & ^{1)} & & 0.1 \text{ mg/m}^3 \end{array}$ 

• Erweiterte Messunsicherheit U<sub>0,95</sub>: siehe 6.3

Einfluss von Begleitstoffen (Querempfindlichkeit) / Selektivität

keine bekannt

1) bei 1 m³ Probenahmevolumen

\_

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 24 von 31



# 4.4.1.6 Maßnahmen zur Qualitätssicherung

- Dichtigkeitsprüfung vor Beginn der Probenahme
- Reinigung der wiederverwendeten Teile der Probenahmeeinrichtung (Düse, Krümmer, Filterhalter) vor dem Einsatz im Ultraschallbad
- Blindwertkontrolle / Gesamtleerwert < 10 % der geltenden Emissionsbegrenzung
- Messunsicherheit des Gasvolumens < 2 % (jährliche Überprüfung der Gasuhren)
- Messunsicherheit von Druck und Temperatur < 1 % (jährliche Überprüfung der Messeinrichtungen)
- Absaugung unter isokinetischen Bedingungen
- Verwendung von Kontrollfiltern bzw. Transportfiltern zur Ermittlung der scheinbaren Gewichtsdifferenzen
- wöchentliche Überprüfung der Analysenwaage mit kalibrierten Gewichten
- Durchführung von Doppelbestimmungen (sofern möglich)
- Teilnahme an Ringversuchen
- Überprüfung des Volumenstroms (ggf. Korrektur der isokinetischen Absaugbedingungen) während der Probenahme (Dokumentation in den handschriftlichen Messprotokollen)

# 4.5 Besondere hochtoxische Abgasinhaltsstoffe (PCDD/PCDF u. Ä.)

entfällt

#### 4.6 Geruchsemissionen

entfällt

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 25 von 31



# 5 Betriebszustand der Anlage während der Messungen

# 5.1 Produktionsanlage

Emissionsquel	le:	51Q10	51Q11	51Q12	51Q13	51Q14	51Q15	51Q17	
Messdatum:		04.11.2022	03.11.2022	04.11.2022	03.11.2022	03.11.2022	04.11.2022	04.11.2022	
Magazaitraumu	Beginn:	08:30	09:50	12:29	08:00	08:45	10:10	08:22	
Messzeitraum:	Ende:	10:07	11:27	14:07	09:34	10:20	11:15	09:58	
Betriebszustand	:			kontinu	ierliche Pro	duktion			
Betriebsweise:		Herstellen von Ca(OH) <sub>2</sub>			ren von OH) <sub>2</sub>	Mahlen von Ca(OH) <sub>2</sub>	Entstau- bung BK-Silo	Mahlen von Ca(OH) <sub>2</sub>	
Durchsatz/Leistu	ng [t/h]:	20	20	3,0	20	1,5	14	1,5	
Einsatzstoffe:		Ca	aO	Ca(0	OH) <sub>2</sub>	Ca(OH) <sub>2</sub>	CaO	Ca(OH) <sub>2</sub>	
Produkte:		Ca(OH)₂		Ca(OH)₂		Ca(OH) <sub>2</sub> Körnung 90 µm	Fein-/ Mittelkorn SAP 3	Ca(OH) <sub>2</sub> Körnung 90 µm	
Abweichungen v bzw. bestimmun Betriebsweise:		keine							

Emissionsquelle:	51Q18	51Q19	51Q20	55Q	13	55Q14	75Q05		
Messdatum:	03.11.2022	03.11.2022	02.11.2022	02.11. 2022	0,3.11. 2022	02.11.2022	07.11.202 2		
Messzeitraum: Beginn:	13:05 14:40	08:00 11:42	12:00 13:37	9:35 15:17 16:20 15:37		13:55 14:59	08:35 10:12		
Betriebszustand:	14.40	11.72		ierliche Pro		14.00	10.12		
Betriebsweise:	Befüllen Griese- bunker	Griese- Mahlen von Ca(OH) <sub>2</sub> Verladen von Ca(OH) <sub>2</sub>							
Durchsatz/Leistung [t/h]:	1,5	2,0	1,5	LKW mit 10 t,	, ,	, ,			
Einsatzstoffe:	Ca(OH) <sub>2</sub>	Ca(C	OH) <sub>2</sub>	Precal	50N	H8 Precal 54	Precal 50s		
Produkte:	Ca(OH) <sub>2</sub>	Ca(0 Körnung		Precal	50N	H8 Precal 54	Precal 50s		
Abweichungen von gen. bzw. bestimmungsgem. Betriebsweise:	Keine								
Besondere Vorkommnisse:	Keine								

Eventuelle Abweichungen zu den im Kapitel 2.2.1 angegebenen Durchsätzen sind durch theoretische Maximalwertangaben der Anlagenhersteller zu begründen.

# 5.2 Abgasreinigungsanlage

Die Abluftreinigungsanlagen waren während der Messungen im bestimmungsgemäßen Betrieb und es kam nach Angaben des Betreibers zu keinen besonderen Vorkommnissen.

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 26 von 31



# **6** Zusammenstellung der Messergebnisse und Diskussion

# 6.1 Beurteilung der Betriebsbedingungen während der Messungen

Die während der Messungen vorgefundenen Betriebszustände sind repräsentativ für den regulären Anlagenbetrieb. Störungen oder Betriebsbedingungen, welche die Messungen hätten beeinflussen können, lagen lt. Auskunft des Betreibers nicht vor.

Die Produktionsanlage war während der Messungen betriebsüblich ausgelastet. Es wurden die emissionsrelevanten Vorgänge, bestehend aus dem Herstellen, Klassieren, Mahlen, dem Lagern und dem Verladen sowie Verpacken des Kalkhydrats erfasst. Die Forderungen nach dem Zustand höchster Emission gemäß 5.3.2.2 der TA Luft ist damit erfüllt.

# 6.2 Messergebnisse

Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	8:30	9:01		0,5		-
		04.11.2022	2	9:03	9:34		0,3		-
51Q10	Staub		3	9:36	10:07		0,4		-
		Mittely	vert				0,4		-
Maximalwert						-	0,5		-

Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	9:50	10:21		1,5		-
		03.11.2022	2	10:23	10:54		0,4		-
51Q11	Staub		3	10:56	11:27		0,5		-
		Mittely	ttelwert				0,8		-
		Maxim	nalwer	t		-	1,5		-

Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	12:29	13:00		1,6		-
		04.11.2022	2	13:03	13:34		< 0,3		-
51Q12	Staub		3	13:36	14:07		< 0,3		-
		Mittel	vert				0,7		-
	Maximalwert					-	1,6		-

Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	8:00	8:30		0,5		-
		03.11.2022	2	8:32	9:02		0,5		-
51Q13	Staub		3	9:04	9:34		0,8		-
		Mittel	vert				0,6		-
		Maxim	nalwer	t		-	0,8		-

<sup>1)</sup> bezogen auf 273 K, 1.013 hPa und trockenes Abgas

Messbericht für: Schaefer Kalk GmbH & Co. KG Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen) Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 27 von 31



Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	8:45	9:15		0,5		-
		03.11.2022	2	9:17	9:47		0,2		-
51Q14	Staub		3	9:50	10:20		0,1		-
		Mittel					0,3		-
		Maxin	nalwer	t		-	0,5		-
Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	1
			1	10:10	10:30		0,6		-
		04.11.2022	2	10:33	10:53		0,5		-
51Q15	Staub		3	10:55	11:15		0,4		-
		Mittel	wert				0,5		-
		Maxim	nalwer	t		-	0,6		-
Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	8:22	8:52		0,3		-
		04.11.2022	2	8:56	9:26		0,2		-
51Q17	Staub		3	9:28	9:58		0,2		-
		Mittel	vert				0,2		-
		Maxin	nalwer	t		-	0,3		-
Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	13:05	13:35		0,4		-
		03.11.2022	2	13:37	14:07		0,2		-
51Q18	Staub		3	14:10	14:40		0,2		-
		Mittel	vert				0,3		-
		Maxin	nalwer	t		-	0,4		-
Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
Quelle	kompo-	Datum	Nr.	Beginn		strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	Demerkungen
	nente		111.	Degiiiii	Liliac	[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	-
			1	8:00	8:30	[,71]	0,5	[]	-
		03.11.2022	2	10:40	11:10		0,4		-
51Q19	Staub		3	11:12	11:42		0,5		-
		Mittel	vert				0,5		-
		Maxim	nalwer	t		-	0,5		-
Ovelle	Mass	Datum	Man	Llbr	zoit.	Valuesas	l/an=an	Massan	Demonstruction
Quelle	Mess-	Datum	Msg.		zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo- nente		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup> [m³/h]	tration 1) [mg/m³]	strom [kg/h]	-
	Helite		1	12:00	12:30	[111-711]	0,2	[Ng/11]	_
		02.11.2022	2	12:36			< 0,1		-
51Q20	Staub	JZ. 11.2022	3	13:07			< 0,1		-
3.320		Mittel		1			0,1		_
			nalwer	t		-	0,1		_
							- , <del>-</del>		

<sup>1)</sup> bezogen auf 273 K, 1.013 hPa und trockenes Abgas

Messbericht für: Schaefer Kalk GmbH & Co. KG Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen) Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 28 von 31



Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	Uhrzeit		lumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Beginn Ende		rom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[1	m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
		02.11.2022	1	9:35	9:55			0,4		-
		02.11.2022	2	16:00	16:20			1,0		-
55Q13	Staub	03.11.2022	3	15:17	15:37			0,4		-
	Mittelwert							0,6		-
Maximalwert							-	1,0		-
		I					I		1	

Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	zeit	Volumen-	Konzen-	Massen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Ende	strom <sup>1)</sup>	tration 1)	strom	
	nente					[m³/h]	[mg/m³]	[kg/h]	
			1	13:55	14:15		4,4		-
		02.11.2022	2	14:17	14:37		0,4		-
55Q14	Staub		3	14:39	14:59		< 0,2		-
		Mittely	vert				1,7		-
		Maxim	nalwer	t		-	4,4		-

Quelle	Mess-	Datum	Msg.	Uhr	Uhrzeit		umen-	Konzen-	Ма	assen-	Bemerkungen
	kompo-		Nr.	Beginn	Beginn Ende		rom <sup>1)</sup>	tration 1)	s	trom	
	nente					[n	n³/h]	[mg/m³]	[	kg/h]	
			1	8:35	9:06			1,6			-
		07.11.2022	2	9:08	9:39			1,2			-
75Q05	Staub		3	9:41	10:12			1,2			-
		Mittely	lwert					1,3			-
		Maxim	Maximalwert				-	1,6			-

<sup>1)</sup> bezogen auf 273 K, 1.013 hPa und trockenes Abgas

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 29 von 31



# 6.3 Messunsicherheiten

Quellen- Nr.	Messkomponente	Einheit	maximaler Messwert	erweiterte Messunsi- cherheit (mit p = 0,95)	y <sub>max</sub> - U <sub>P</sub> <sup>1)</sup>	y <sub>max</sub> + U <sub>P</sub> <sup>1)</sup>	Grenz- wert 1)	Bestimmungsmethode
			y <sub>max</sub> 1)	U <sub>P</sub> 1)				
51Q10	Gesamtstaub	mg/m³	0,5	0,3	0,2	0,8	10	
			-,-	-,-	-,	-,-		☐ Indirekter Ansatz
51Q11	Gesamtstaub	mg/m³	1,5	0,3	1,2	1,8	10	
OTGTT	Countatado	1119/111	1,0	0,0	1,2	1,0	10	☐ Indirekter Ansatz
51Q12	Gesamtstaub	mg/m³	1,6	0,3	1,3	1,9	10	
31Q12	Gesamistaub	ilig/ili	1,0	0,3	1,5	1,9	10	☐ Indirekter Ansatz
51Q13	Gesamtstaub	mg/m³	0,8	0,3	0,5	1,1	10	□ Doppelbestimmung
31Q13	Gesamisiaub	ilig/ili	0,8	0,3	0,3	1,1	10	☐ Indirekter Ansatz
51Q14	Cocomtotoub	m a/m³	0.5	0.3	0.2	0.0	10	
51Q14	Gesamtstaub	mg/m³	0,5	0,3	0,2	0,8	10	☐ Indirekter Ansatz
54045	Caramtatauk	/ 3	0.0	0.0	0.2	0.0	40	
51Q15	Gesamtstaub	mg/m³	0,6	0,3	0,3	0,9	10	☐ Indirekter Ansatz
51Q17	Caramtatauk	/ 3	0.2	0.0	.0.4	0.0	10	□ Doppelbestimmung
SIQI7	Gesamtstaub	mg/m³	0,3	0,3	< 0,1	0,6	10	☐ Indirekter Ansatz
54040	Caramtatauk	/ 3	0.4	0.0	0.4	0.7	40	□ Doppelbestimmung
51Q18	Gesamtstaub	mg/m³	0,4	0,3	0,1	0,7	10	☐ Indirekter Ansatz
54040	Occasional		0.5	0.0	0.0	0.0	40	□ Doppelbestimmung
51Q19	Gesamtstaub	mg/m³	0,5	0,3	0,2	0,8	10	☐ Indirekter Ansatz
54000	Occasional		0.0	0.0	0.4	0.5	40	□ Doppelbestimmung
51Q20	Gesamtstaub	mg/m³	0,2	0,3	< 0,1	0,5	10	☐ Indirekter Ansatz
55040	0	, ,	4.0	2.2	0.7	4.0	40	□ Doppelbestimmung
55Q13	Gesamtstaub	mg/m³	1,0	0,3	0,7	1,3	10	☐ Indirekter Ansatz
		, ,						□ Doppelbestimmung
55Q14	Gesamtstaub	mg/m³	4,4	0,3	4,1	4,7	10	☐ Indirekter Ansatz
	•							□ Doppelbestimmung
75Q05	Gesamtstaub	mg/m³	1,6	0,3	1,3	1,9	10	☐ Indirekter Ansatz

<sup>1)</sup> bezogen auf 273 K, 1.013 hPa und trockenes Abgas

Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen)

Auftrags-Nr.: 6035-5208

Seite 30 von 31



# 6.4 Diskussion der Ergebnisse

Die messtechnischen Abläufe sind aufgrund der Übereinstimmung mit dem Regelwerk als repräsentativ zu betrachten.

Die Messquerschnitte der Emissionsquellen 51Q10, 51Q11, 51Q12, 51Q13 und 51Q15 entsprechen nicht den Empfehlungen der DIN EN 15259.

Die Eignung der Probenahmestellen für eine repräsentative Messung von Volumenstrom und Massenkonzentration ist dennoch an den Quellen 51Q10, 51Q11 und 51Q15 gegeben, da die Anforderungen an die Abgasströmung gemäß 6.2.1, Buchstabe c) der DIN EN 15259 erfüllt werden (vgl. 3.1.1). Dies konnte an der Quelle 51Q13 aufgrund von nur einer Messöffnung auf nur einer Messachse festgestellt werden. Zur Erhöhung der Aussagesicherheit der Messergebnisse wurde bei der Linienmessung eine Erhöhung der Messnetzdichte durchgeführt (vgl. 3.3). Aufgrund der hier beschriebenen Vorgehensweise können die Messergebnisse mit einer erhöhten, nicht näher quantifizierbaren Messunsicherheit behaftet sein.

An Quelle 51Q12 werden die Anforderungen an die Abgasströmung gemäß 6.2.1, Buchstabe c) der DIN EN 15259 nicht erfüllt. Hier ist das Verhältnis von höchster zu niedrigster Geschwindigkeit im Messquerschnitt größer als 3:1.

C. Scherf

Fachlich Verantwortlicher

C. Rücker, M. Sc.

Bearbeiter

Messbericht für: Schaefer Kalk GmbH & Co. KG Anlagenteil: Hydratanlage (Anlage zur Herstellung von Basen) Auftrags-Nr.: 6035-5208 Anlagenteil: Auftrags-Nr.:

Seite 31 von 31



#### Anlagenübersicht 7

<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	01 – 02:	Auswertung 51Q10
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	03- 04:	Auswertung 51Q11
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	05 - 06:	Auswertung 51Q12
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	07 - 08:	Auswertung 51Q13
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	09 - 10:	Auswertung 51Q14
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	11 – 12:	Auswertung 51Q15
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	13- 14:	Auswertung 51Q17
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	15 - 16:	Auswertung 51Q18
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	17- 18:	Auswertung 51Q19
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	19- 20:	Auswertung 51Q20
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	21 – 22:	Auswertung 55Q13
<ul> <li>Anlagen</li> </ul>	23 - 24:	Auswertung 55Q14

• Anlagen 25 – 26: Auswertung 75Q05



# Auswertung Volumenstrom und Abgasrandbedingungen

All	gemeine Angaben	Probenahmestelle			
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage - Brüdenentstaubung	Abmessung:	D = 0,9 [m]		
Emissionsquelle:	51Q10	Querschnittsfläche:	0,636 [m²]		
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad		
Datum:	04.11.22	Profilfaktor	1,00		
Messzeitraum:	8:00 Uhr - 08:15 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00	
Messung-Nr.:	1				
Bemerkungen:	-				

	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, st	atischer Druck		Randbedingunger	1	
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	989,7	[hPa]
1	1	5	8,1	74,4	-1,0			
2	1	19	9,2	74,4	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	1	45	9,6	74,4	-	Messverfahren:	Nr.5.3, DIN	EN 14790
4	1	71	10,4	74,4	-	Abgasfeuchte:	456,0	[g/m³]
5	1	85	11,1	74,4	-	Abgasfeuchte:	36,2	[Vol%]
6	2	5	10,3	74,4	-1,0			
7	2	19	10,2	74,4	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	2	45	9,7	74,4	-	Geschwindigkeit:	9,7	[m/s]
9	2	71	9,5	74,4	-	Temperatur:	74,4	[°C]
10	2	85	9,2	74,4	-	statischer Druck:	-1,0	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,4	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-			
16	-	-	-	-	-	7		
17	-	-	-	-	-			
18	-	-	-	-	-			
19	-	-	-	-	-			
20	-	-	-	-	-			

	Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h					
Normzustand (feucht):	m³/h					
Normzustand (trocken):	m³/h					
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					

Messbericht für Schaefer Kalk GmbH & Co. KG Auftrags-Nr.: 6035-5208



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage - Brüdenentstaubung N

Emissionsquelle: 51Q10
Probenahmestelle: Abluftkamin

Bemerkungen: -

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	04.11.22	04.11.22	04.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	8:30	9:03	9:36	-	-	-	-
Messende:	[-]	9:01	9:34	10:07	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	1037,0	1044,0	1051,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	20,0	22,0	23,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	989,7	989,7	989,7	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	953,4	953,4	956,5	-	-	-	954,4
isokinetisches Verhältnis:	[%]	98	98	99	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	12	12	12	-	-	-	-
Analysenergebnis:	[mg]	0,4	0,3	0,4	-	-	-	0,2
Konzentration:	[mg/m³]	0,5	0,3	0,4	-	-	-	0,2
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				_	-	-	-



# Auswertung Volumenstrom und Abgasrandbedingungen

Α	llgemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Brüdenentstaubung	Abmessung:	D = 0.9 [m]			
Emissionsquelle:	51Q11	Querschnittsfläche:	0,636 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	03.11.22	Profilfaktor	1,00			
Messzeitraum:	9:10 Uhr - 09:25 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

<u> </u>	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, st	atischer Druck	•	Randbedingungen			
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck			
	•••••	[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	1.013,0	[hPa]	
1	1	5	8,8	73,8	-1,0				
2	1	19	11,5	73,8	-	<u>Abgasfeuchte</u>			
3	1	45	12,2	73,8	-	Messverfahren:	Nr.5.3, DIN	I EN 14790	
4	1	71	11,3	73,8	-	Abgasfeuchte:	466,7	[g/m³]	
5	1	85	10,5	73,8	-	Abgasfeuchte:	36,7	[Vol%]	
6	2	5	6,4	73,8	-0,9	1			
7	2	19	8,9	73,8	-	<u>Mittelwerte</u>			
8	2	45	11,6	73,8	-	Geschwindigkeit:	10,3	[m/s]	
9	2	71	10,8	73,8	-	Temperatur:	73,8	[°C]	
10	2	85	11,4	73,8	-	statischer Druck:	-1,0	[hPa]	
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,9		
12	-	-	-	-	-	1			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>			
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich			
15	-	-	-	-	-				
16	-	-	-	-	-				
17	-	-	-	-	-	7			
18	-	-	-	-	-	7			
19	-	-	-	-	-	7			
20	-	-	-	-	-	7			

Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h				
Normzustand (feucht):	m³/h				
Normzustand (trocken):	m³/h				
	·				

Messbericht für Schaefer Kalk GmbH & Co. KG Auftrags-Nr.: 6035-5208



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Brüdenentstaubung S

Emissionsquelle: 51Q11
Probenahmestelle: Abluftkamin

Bemerkungen: -

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	03.11.22	03.11.22	03.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	9:50	10:23	10:56	-	-	-	-
Messende:	[-]	10:21	10:54	11:27	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	1125,0	1122,0	1138,0	-	_	_	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	16,0	21,0	22,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	1013,0	1013,0	1013,0	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	1073,3	1052,3	1063,7	-	-	-	1063,1
isokinetisches Verhältnis:	[%]	102	101	102	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	12	12	12	-	-	-	-
		1	T	1		1	_	
Analysenergebnis:	[mg]	1,7	0,4	0,5	-	-	-	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	1,6	0,4	0,5	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



# Auswertung Volumenstrom und Abgasrandbedingungen

Alle	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage - Feingutfilter Sichter	Abmessung:	D = 0,75 [m]			
Emissionsquelle:	51Q12	Querschnittsfläche:	0,442 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	04.11.22	Profilfaktor	1,00			
Messzeitraum:	10:20 Uhr - 10:35 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, st	atischer Druck		Randbedingungen			
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck			
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	990,1	[hPa]	
1	1	8	3,8	80,4	-0,3				
2	1	38	1,3	80,4	ı	<u>Abgasfeuchte</u>			
3	1	67	0,8	80,4	ı	Messverfahren:	Nr.5.2, DIN	I EN 14790	
4	2	8	1,7	80,4	-0,3	Abgasfeuchte:	36,4	[g/m³]	
5	2	38	1,2	80,4	-	Abgasfeuchte:	4,3	[Vol%]	
6	2	67	2,8	80,4	-				
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>			
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	1,9	[m/s]	
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	80,4	[°C]	
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-0,3	[hPa]	
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	4,8		
12	-	-	-	-	-				
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>			
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich			
15	-	-	-	-	-	1			
16	-	-	-	-	-	1			
17	-	-	-	-	-				
18	-	-	-	-					
19	-	-	-	-	-				
20	-	-	-	-	-				

Abgasvolumenstrom		
Betriebszustand:	m³/h	
Normzustand (feucht):	m³/h	
Normzustand (trocken):	m³/h	
	<del></del>	



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage - Feingutfilter Sichter O

Emissionsquelle: 51Q12
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	04.11.22	04.11.22	04.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	12:29	13:03	13:36	-	-	-	-
Messende:	[-]	13:00	13:34	14:07	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	736,0	787,0	795,0	-	_	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	16,0	22,0	27,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	990,1	990,1	990,1	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	652,4	683,4	678,8	-	-	-	671,5
isokinetisches Verhältnis:	[%]	102	107	106	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	18	18	18	-	-	-	-
Analysenergebnis:	[mg]	1,0	< 0,2	< 0,2	-	_	_	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	1,6	< 0,3	< 0,3	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]					_	_	
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



AII	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage - Anlagenfilter Hydrata	Abmessung:	D = 0.6 [m]			
Emissionsquelle:	51Q13	Querschnittsfläche:	0,283 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	03.11.22	Profilfaktor	1,00			
Messzeitraum:	7:45 Uhr - 07:55 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	Randbedingungen	i					
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
	•••••	[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	998,8	[hPa]
1	1	5	2,9	47,4	-32,0	1		
2	1	13	3,1	47,4	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	1	30	3,2	47,4	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	59
4	1	47	3,2	47,4	ı	Abgasfeuchte:	27,9	[g/m³]
5	1	55	3,1	47,4	ı	Abgasfeuchte:	3,4	[Vol%]
6	-	-	-	-	-			
7	-	-	-	-	ı	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	1	Geschwindigkeit:	3,1	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	47,4	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-32,0	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,1	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-			
16	-	-	-	-	-			
17	-	-	-	-	-			
18	-	-	-	-	-	_		
19	-	-	-	-	ı			
20	-	-	-	-	-			

Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h				
Normzustand (feucht):	m³/h				
Normzustand (trocken):	m³/h				
	<del></del>				



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage - Anlagenfilter Hydratanlage

Emissionsquelle: 51Q13
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	03.11.22	03.11.22	03.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	8:00	8:32	9:04	-	-	-	-
Messende:	[-]	8:30	9:02	9:34	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	831,0	830,0	828,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	11,0	14,0	15,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	998,8	998,8	998,8	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	795,5	786,2	781,6	-	-	-	787,8
isokinetisches Verhältnis:	[%]	103	101	101	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	15	15	15	-	-	-	-
Analysis	for all	0.4	0.4	0.0				1 00
Analysenergebnis:	[mg]	0,4	0,4	0,6	-	-	-	0,2
Konzentration:	[mg/m³]	0,5	0,5	0,8	-	-	-	0,3
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



All	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Mühlenbunker 1 S	Abmessung:	D = 0,3 [m]			
Emissionsquelle:	51Q14	Querschnittsfläche:	0,071 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	03.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	8:30 Uhr - 08:40 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, st	atischer Druck	7	Randbedingunger	n	
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	997,5	[hPa]
1	1	15	3,9	56,1	-0,3			
2	-	-	-	-	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	59
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	9,7	[g/m³]
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	1,2	[Vol%]
6	-	-	-	-	-	7		
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	3,9	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	56,1	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-0,3	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,0	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-	7		
16	-	-	-	-	-	7		
17	-	-	-	-	-	7		
18	-	-	-	-	-	7		
19	-	-	-	-	-			
20	-	-	-	-	-			

Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h				
Normzustand (feucht):	m³/h				
Normzustand (trocken):	m³/h				
	<del>_</del>				



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Mühlenbunker 1 S

Emissionsquelle: 51Q14
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	03.11.22	03.11.22	03.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	8:45	9:17	9:50	-	-	-	-
Messende:	[-]	9:15	9:47	10:20	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	1159,0	1181,0	1226,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	17,0	22,0	25,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	997,5	997,5	997,5	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	1031,4	1033,2	1061,7	-	-	-	1042,1
isokinetisches Verhältnis:	[%]	102	103	105	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	15	15	15	-	-	-	-
Analysenergebnis:	[mg]	0,6	0,2	0,1	-	-	-	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	0,5	0,2	0,1	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	_	-	-



All	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Brechkalkbunker N	Abmessung:	D = 0,25 [m]			
Emissionsquelle:	51Q15	Querschnittsfläche:	0,049 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	04.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	9:45 Uhr - 09:55 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	Randbedingungen	,					
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	<u>Umgebungsluftdruck</u>		
	••••••	[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	986,7	[hPa]
1	1	13	18,1	18,2	-1,0	1		
2	-	-	-	-	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	59
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	6,2	[g/m³]
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	0,8	[Vol%]
6	-	-	-	-	-	1		
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	18,0	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	18,2	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-1,0	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,0	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-	1		
16	-	-	-	-	-	1		
17	-	-	-	-	-	7		
18	-	-	-	-	-	7		
19	-	-	-	-	-	7		
20	-	-	-	-	-	7		

Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h				
Normzustand (feucht):	m³/h				
Normzustand (trocken):	m³/h				



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Brechkalkbunker N

Emissionsquelle: 51Q15
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	04.11.22	04.11.22	04.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	10:10	10:33	10:55	-	-	-	-
Messende:	[-]	10:30	10:53	11:15	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[۱]	620,0	633,0	652,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	22,0	24,0	25,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	986,7	986,7	986,7	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	564,5	572,4	587,6	-	-	-	574,8
isokinetisches Verhältnis:	[%]	101	103	107	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	6	6	6	-	-	-	-
Analysenergebnis:	[mg]	0,3	0,3	0,2	-	-	-	0,1
Konzentration:	[mg/m³]	0,6	0,5	0,4	-	-	-	0,2
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



Allę	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Mühlenbunker 1 N	Abmessung:	D = 0,3 [m]			
Emissionsquelle:	51Q17	Querschnittsfläche:	0,071 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	04.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	8:00 Uhr - 08:15 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Randbedingunger	)						
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	988,1	[hPa]
1	1	15	3,0	51,5	-0,4			
2	-	-	-	-	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	59
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	12,5	[g/m³]
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	1,5	[Vol%]
6	-	-	-	-	-	7		
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	3,0	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	51,5	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-0,4	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,0	
12	-	-	-	-	-	7		
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-	7		
16	-	-	-	-	-			
17	-	-	-	-	-	7		
18	-	-	-	-	-	7		
19	-	-	-	-	-			
20	-	-	-	-	-			

Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h				
Normzustand (feucht):	m³/h				
Normzustand (trocken):	m³/h				
	<del></del>				



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Mühlenbunker 1 N

Emissionsquelle: 51Q17
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	04.11.22	04.11.22	04.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	8:22	8:56	9:28	-	-	-	-
Messende:	[-]	8:52	9:26	9:58	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	1308,0	1322,0	1443,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	19,0	27,0	29,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	988,1	988,1	988,1	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	1145,1	1126,5	1221,5	-	-	-	1164,4
isokinetisches Verhältnis:	[%]	105	103	111	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	18	18	18	-	-	-	-
Analysenergebnis:	[mg]	0,3	0,2	0,2		_	1 _	0,1
Konzentration:	[mg/m³]	0,3	0,2	0,2	-	-	-	0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				_	_	_	
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



Allę	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Griesebunker N+S	Abmessung:	D = 0,3 [m]			
Emissionsquelle:	51Q18	Querschnittsfläche:	0,071 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	03.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	12:45 Uhr - 12:55 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömungs	Randbedingungen						
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	<u>Umgebungsluftdruck</u>		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	993,0	[hPa]
1	1	15	7,1	46,3	0,5			
2	-	-	-	-	ı	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	-	Messverfahren: I	E-SOP-05	59
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	27,5	[g/m³]
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	3,3	[Vol%]
6	-	-	-	-	-			
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	7,1	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	46,3	[°C]
10	-	-	-	-	ı	statischer Druck:	0,5	[hPa]
11	-	-	-	-	ı	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,0	
12	-	-	-	-	ı			
13	-	-	-	-	ı	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-			
16	-	-	-	-	-	1		
17	-	-	-	-	-			
18	-	-	-	-				
19	-	-	-	-	-			
20	-	-	-	-	-			

Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h				
Normzustand (feucht):	m³/h				
Normzustand (trocken):	m³/h				
	<del></del>				



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Griesebunker N+S

Emissionsquelle: 51Q18
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	03.11.22	03.11.22	03.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	13:05	13:37	14:10	-	-	-	-
Messende:	[-]	13:35	14:07	14:40	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	945,0	966,0	967,0	_	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	19,5	23,0	23,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	993,0	993,0	993,0	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	830,0	838,4	839,3	-	-	-	835,9
isokinetisches Verhältnis:	[%]	103	103	103	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	10	10	10	-	-	-	-
Analysenergebnis:	[mg]	0,3	0,2	0,2	-	-	-	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	0,4	0,2	0,2	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



AII	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Mühlenbunker 2 S	Abmessung:	D = 0,3 [m]			
Emissionsquelle:	51Q19	Querschnittsfläche:	0,071 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	03.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	7:40 Uhr - 07:55 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, st	atischer Druck	7	Randbedingunger	า	
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	998,2	[hPa]
1	1	15	3,3	43,5	-0,2			
2	-	-	-	-	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	59
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	8,5	[g/m³]
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	1,0	[Vol%]
6	-	-	-	-	-	7		
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	3,3	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	43,5	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-0,2	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,0	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-	7		
16	-	-	-	-	-	7		
17	-	-	-	-	-	7		
18	-	-	-	-	-	1		
19	-	-	-	-	-			
20	-	-	-	-	-			

Abgasvolumenstrom					
Betriebszustand:	m³/h				
Normzustand (feucht):	m³/h				
Normzustand (trocken):	m³/h				
	<del></del>				



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Mühlenbunker 2 S

Emissionsquelle: 51Q19
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	03.11.22	03.11.22	03.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	8:00	10:40	11:12	-	-	-	-
Messende:	[-]	8:30	11:10	11:42	-	-	-	-
		0000	1040.0	4050.0			1	
abgesaugtes Volumen:	[1]	996,0	1019,0	1059,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	15,0	19,0	25,0	•	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	998,2	998,2	998,2	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	893,1	901,2	917,7	-	-	-	904,0
isokinetisches Verhältnis:	[%]	101	101	103	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	15	15	15	-	-	-	-
		T	T	Г		Т		
Analysenergebnis:	[mg]	0,4	0,4	0,5	•	-	-	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	0,5	0,4	0,5	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



All	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Mühlenbunker 2N	Abmessung:	D = 0,3 [m]			
Emissionsquelle:	51Q20	Querschnittsfläche:	0,071 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	02.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	11:40 Uhr - 11:55 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, st	tatischer Druck	Randbedingungen			
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
	•••••	[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	1.007,1	[hPa]
1	1	15	4,1	67,8	-0,1			
2	-	-	-	-	ı	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	ı	Messverfahren:	LE-SOP-05	9
4	-	-	-	-	ı	Abgasfeuchte:	15,0	[g/m³]
5	-	-	-	-	ı	Abgasfeuchte:	1,8	[Vol%]
6	-	-	-	-	-			
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	4,1	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	67,8	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-0,1	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis $V_{max}/V_{min}$ :	1,0	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-			
16	-	-	-	-	-			
17	-	-	-	-	-	_]		
18	-	-	-	-	-	_]		
19	-	-	-	-	ı			
20	-	-	-	-	-			

Abgasvolumenstrom			
Betriebszustand:	m³/h		
Normzustand (feucht):	m³/h		
Normzustand (trocken):	m³/h		
	_		



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Mühlenbunker 2N

Emissionsquelle: 51Q20
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	02.11.22	02.11.22	02.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	12:00	12:36	13:07	-	-	-	-
Messende:	[-]	12:30	13:06	13:37	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	1166,0	1179,0	1189,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	19,0	26,0	27,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	1007,1	1007,1	1007,1	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	1040,4	1027,4	1032,7	-	-	-	1033,5
isokinetisches Verhältnis:	[%]	101	101	102	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	15	15	15	-	-	-	-
	T					T		
Analysenergebnis:	[mg]	0,2	< 0,1	< 0,1	-	-	-	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	0,2	< 0,1	< 0,1	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



Allę	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Hydratverladung Os	Abmessung:	D = 0,32 [m]			
Emissionsquelle:	55Q13	Querschnittsfläche:	0,08 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftleitung	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	02.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	9:20 Uhr - 09:30 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, st	tatischer Druck	7	Randbedingunger	า	
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	1.006,1	[hPa]
1	1	16	3,4	22,2	-39,0	7		
2	-	-	-	-	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	9
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	11,2	[g/m³]
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	1,4	[Vol%]
6	-	-	-	-	-			
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	3,4	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	22,2	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-39,0	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,0	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-	7		
16	-	-	-	-	-	7		
17	-	-	-	-	-			
18	-	-	-	-	-			
19	-	-	-	-	-			
20	-	-	-	-	-			

Abgasvolumenstrom				
Betriebszustand:	m³/h			
Normzustand (feucht):	m³/h			
Normzustand (trocken):	m³/h			
	<del>_</del>			



All	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb:	Hydratanlage / Hydratverladung Os	Abmessung:	D = 0.32 [m]			
Emissionsquelle:	55Q13	Querschnittsfläche:	0,08 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftleitung	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	03.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	15:05 Uhr - 15:15 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	2					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	sgeschwindigke	it, Temperatur, s	tatischer Druck	•	Randbedingungen			
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck			
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	990,9	[hPa]	
1	1	16	3,5	20,3	-38,0				
2	-	-	-	-	ı	<u>Abgasfeuchte</u>			
3	-	-	-	-	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	9	
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	9,4	[g/m³]	
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	1,2	[Vol%]	
6	-	-	-	-	-				
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>			
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	3,3	[m/s]	
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	20,3	[°C]	
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-38,0	[hPa]	
11	-	-	-	-	-	Verhältnis $V_{max}/V_{min}$ :	1,0		
12	-	-	-	-	-				
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>			
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich			
15	-	-	-	-	-				
16	-	-	-	-	-				
17	-	-	-	-	-				
18	-	-	-	-	-				
19	-	-	-	-	ı				
20	-	-	-	-	-				

Abgasvolumenstrom			
Betriebszustand:	m³/h		
Normzustand (feucht):	m³/h		
Normzustand (trocken):	m³/h		



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Hydratverladung Ost/Mitte Spur 2

Emissionsquelle: 55Q13
Probenahmestelle: Abluftleitung

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	02.11.22	02.11.22	03.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	9:35	16:00	15:17	-	-	-	-
Messende:	[-]	9:55	16:20	15:37	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	718,0	725,0	753,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	17,0	19,0	17,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	1006,1	1006,1	990,9	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	651,2	653,0	672,6	-	-	-	658,9
isokinetisches Verhältnis:	[%]	103	102	105	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	15	15	15	-	-	-	-
Analysenergebnis:	[mg]	0,2	0.6	0,2	_	_	_	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	0,2	1,0	0,4	-	-	-	< 0,1
Valumonetrom	[m3/h1							<u> </u>
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



All	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Hydratverladung We		Abmessung:	D = 0,32 [m]			
Emissionsquelle:	55Q14	Querschnittsfläche:	0,08 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftleitung	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	02.11.22	Profilfaktor	0,96			
Messzeitraum:	13:46 Uhr - 13:52 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	Randbedingunger	า					
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	1.006,5	[hPa]
1	1	16	8,0	20,6	-46,5			
2	-	-	-	-	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	-	-	-	-	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	9
4	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	6,8	[g/m³]
5	-	-	-	-	-	Abgasfeuchte:	0,8	[Vol%]
6	-	-	-	-	-			
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	8,0	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	20,6	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	-46,5	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,0	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-	7		
16	-	-	-	-	-	7		
17	-	-	-	-	-			
18	-	-	-	-	-			
19	-	-	-	-	-			
20	-	-	-	-	-			

	Abgasvolumenstrom						
Betriebszustand:	m³/h						
Normzustand (feucht):	m³/h						
Normzustand (trocken):	m³/h						



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Hydratverladung West/Mitte Spur3

Emissionsquelle: 55Q14
Probenahmestelle: Abluftleitung

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	02.11.22	02.11.22	02.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	13:55	14:17	14:39	-	-	-	-
Messende:	[-]	14:15	14:37	14:59	-	-	-	-
		7000		750.0			1	
abgesaugtes Volumen:	[i]	730,0	770,0	753,0	-	-	-	-
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	18,0	22,0	23,0	•	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	1006,5	1006,5	1006,5	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	660,0	686,8	669,3	-	-	-	672,0
isokinetisches Verhältnis:	[%]	101	105	103	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	10	10	10	-	-	-	-
	1	1	ı	T			1	
Analysenergebnis:	[mg]	2,9	0,3	< 0,1	-	-	-	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	4,4	0,4	< 0,2	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-



AII	gemeine Angaben	Probenahmestelle				
Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Hydratanlage und Ve		Abmessung:	D = 0,63 [m]			
Emissionsquelle:	75Q05	Querschnittsfläche:	0,312 [m²]			
Probenahmestelle:	Abluftkamin	Messgerät:	Flügelrad			
Datum:	07.11.22	Profilfaktor	1,00			
Messzeitraum:	8:15 Uhr - 08:30 Uhr	Korrektur. Wandeffekte:	keine Korrektur, Faktor:	1,00		
Messung-Nr.:	1					
Bemerkungen:	-					

	Strömung	sgeschwindigke		Randbedingungen				
Messpunkt	Achse	Eintauchtiefe	Geschwindigkeit	Temperatur	stat. Druck	Umgebungsluftdruck		
		[cm]	[m/s]	[°C]	[hPa]	Luftdruck:	998,6	[hPa]
1	1	7	11,2	16,2	3,0			
2	1	32	12,1	16,2	-	<u>Abgasfeuchte</u>		
3	1	56	11,1	16,2	-	Messverfahren:	LE-SOP-05	9
4	2	7	9,9	16,2	3,0	Abgasfeuchte:	9,0	[g/m³]
5	2	32	11,8	16,2	-	Abgasfeuchte:	1,1	[Vol%]
6	2	56	13,1	16,2	-	7		
7	-	-	-	-	-	<u>Mittelwerte</u>		
8	-	-	-	-	-	Geschwindigkeit:	11,5	[m/s]
9	-	-	-	-	-	Temperatur:	16,2	[°C]
10	-	-	-	-	-	statischer Druck:	3,0	[hPa]
11	-	-	-	-	-	Verhältnis V <sub>max</sub> /V <sub>min</sub> :	1,3	
12	-	-	-	-	-			
13	-	-	-	-	-	<u>Dichte</u>		
14	-	-	-	-	-	nicht erforderlich		
15	-	-	-	-	-			
16	-	-	-	-	-	1		
17	-	-	-	-	-			
18	-	-	-	-	-	1		
19	-	-	-	-	-	1		
20	-	-	-	-	-			

	Abgasvolumenstrom	
Betriebszustand:	m³/h	
Normzustand (feucht):	m³/h	
Normzustand (trocken):	m³/h	



# Auswertung diskontinuierliche Staub-Messungen

Anlage / Betrieb: Hydratanlage / Hydratanlage und Verpackung H5

Emissionsquelle: 75Q05
Probenahmestelle: Abluftkamin

Messung-Nr.:	Einheit	1	2	3	4	5	6	Feld-BW
Messtag:	[-]	07.11.22	07.11.22	07.11.22	-	-	-	-
Messbeginn:	[-]	8:35	9:08	9:41	-	-	-	-
Messende:	[-]	9:06	9:39	10:12	-	-	-	-
abgesaugtes Volumen:	[1]	1063,0	1080,0	1070,0	_	_	_	
mittlere Temperatur an der Gasuhr:	[°C]	22,0	24,0	24,0	-	-	-	-
Luftdruck:	[hPa]	998,6	998,6	998,6	-	-	-	-
Normvolumen:	[I <sub>Norm</sub> ]	979,4	988,4	979,2	-	-	-	982,4
isokinetisches Verhältnis:	[%]	102	103	102	-	-	-	-
Durchmesser Düse:	[mm]	8	8	8	-	-	-	-
Analysanarrahnia	[mage]	1.0	4.0	4.0		1	<u> </u>	.01
Analysenergebnis:	[mg]	1,6	1,2	1,2	-	-	-	< 0,1
Konzentration:	[mg/m³]	1,6	1,2	1,2	-	-	-	< 0,1
Volumenstrom:	[m³/h]				-	-	-	-
Massenstrom:	[kg/h]				-	-	-	-